

Schpanbletli



Hauszeitung der Rothenbühler AG | Dorfstrasse 19a | 3436 Zollbrück

Nr. 33

034 496 90 90 | www.rothenbuehlerag.ch

EDITORIAL



Jürg und Daniela Rothenbühler

Inhaber/Geschäftsleitung Rothenbühler AG

Liebe Leserin, lieber Leser

Wir dürfen auf einen wunderschönen, warmen Sommer zurückblicken. Die lauen Sommerabende konnten bis zum letzten Sonnenstrahl genossen werden. Diese Hitze, kombiniert mit wenig Regen, birgt grosse Gefahren. Für einige Liegenschaften war die Wasserknappheit mehr als nur deutlich zu spüren. Bei Ihnen versiegten die Quellen komplett. Die sonst so saftigen und grünen Emmentaler „Höger“ wurden

braun und es gab Ernteaussfälle. Doch trotz vielen unschönen Situationen stimmt uns glücklich, dass die Schweiz eine niedrige Arbeitslosenquote aufweist. In fast allen Branchen werden Arbeits- und Fachkräfte gesucht.

Mit der aktuellen Energiekrise steht uns eine weitere Herausforderung bevor. Stromsparen und ein achtsamer Umgang mit unseren Ressourcen sind wichtiger denn je. Auch wir setzen Zeichen. Das Licht in der Ausstellung ist bei Nichtgebrauch ausgeschaltet und in der Werkstatt wurden stromsparende LED-Leuchtmittel montiert. Die Beleuchtung an unserem Weihnachtsbaum ist in diesem Jahr solarbetrieben. Es kann gut sein, dass die Lichter am Baum ab und zu ausgehen.

Nachhaltigkeit wird uns Schreiner auch weiterhin begleiten. Der Werkstoff Holz hat in vielerlei Hinsicht grosse Vorteile. Es speichert CO₂ nachhaltig, hat eine gute Wärmedämmung und es ist ein leichtes Material.

Wir bedanken uns bei Ihnen liebe Kundin, lieber Kunde, dass Sie die Begeisterung für Holz mit uns teilen und wir viele tolle Projekte umsetzen durften.

Wir danken unseren Mitarbeitenden, die mit viel Herzblut arbeiten und stets ihr Bestes geben. Das alles schätzen wir sehr. Als kleines Dankeschön werden wir die Teuerung in Form einer Lohnerhöhung ausgleichen.

Auf das kommende Jahr blicken wir zuversichtlich und freuen uns, mit einem motivierten Team Ihre Ideen zu verwirklichen.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr.

Jürg und Daniela Rothenbühler



OGA 2022 - „Böimig“ war's

Im Juni war es endlich wieder so weit, die Oberemmentalische Gewerbe- und Landwirtschaftsausstellung konnte nach zweimaliger Verschiebung durchgeführt werden. Auch wir waren vor Ort.
Die Freude, wieder einmal Leute zu treffen

und eine Messe zu besuchen, lag förmlich in der Luft. Es herrschte eine fröhliche Stimmung.
Bei unserem diesjährigen OGA-Spiel war Geschick und Schnelligkeit gefragt, wenn man ein Bäumchen gewinnen wollte. Justin Oesch-

ger und Emanuel Graf schafften es sogar bis ins letzte Feld - herzliche Gratulation.
In Erinnerungen bleiben schöne Begegnungen und interessante Gespräche. Wir freuten uns sehr über die zahlreichen Besucher an unserem Stand.



Gewinner*in an der Messe



Geschicklichkeitsspiel

Die drei Gewinner unseres OGA-Spiels

Justin Oeschger 100 Punkte



Emanuel Graf 100 Punkte



Niclas Rentsch 99 Punkte



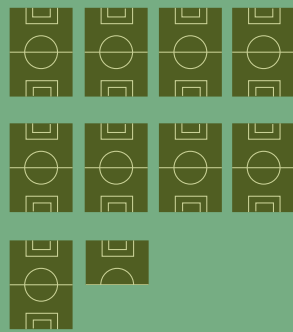
1'900 verschenkte Bäume

Dank Ihnen liebe Kundinnen und Kunden sind wir als Schreinerei CO² neutral unterwegs. Seit 2014 haben wir jeweils an der OGA und an einem Tag der offenen Tür 1'900 Bäume verschenkt. Diese Bäume neutralisieren unseren CO² Ausstoss.

1'900 Bäume wachsen mit dem Endabstand auf einer Fläche von 9.5 Fussballfeldern, sprich 6.84 Hektaren.

Sollten alle gepflanzten Bäume erntereif werden, ergäbe dies 300 LKW Ladungen Holz.

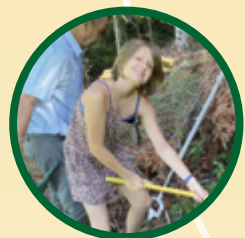
Jährlich verbrauchen wir durch unsere Nutzfahrzeuge inkl. Arbeitswege der Mitarbeiter ca. 12'226 Liter Kraftstoff.



Wir haben einen Ausstoss von 31 Tonnen CO² pro Jahr

„Unser Wald“ entzieht 59 Tonnen CO² pro Jahr

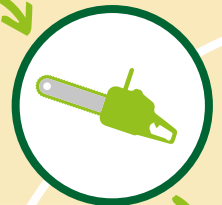
Die Berechnung erfolgt aus allen Setzlingen ohne Verluste.



Dank Ihnen liebe Kund*innen werden laufend neue Bäume gepflanzt.



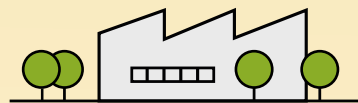
Bäume setzen Sauerstoff frei.



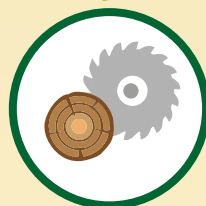
Schweizer Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft.



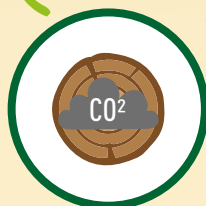
Unser CO² Ausstoss wird durch die gepflanzten Bäume neutralisiert.



Holzverwertung bis zum letzten Hobelspan.

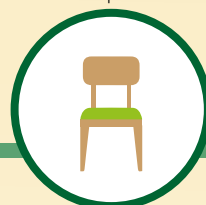
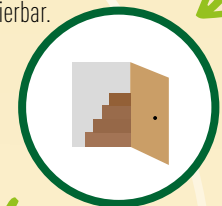


Innenausbau - stabil und reparierbar.



Das CO² wird im verbauten Holz gespeichert.

Möbel - stabil und reparierbar.



Weshalb ist es so wichtig Bäume zu pflanzen? Wir haben nachgefragt:

Was für eine Fläche Wald würden die 1900 Bäume ergeben, wenn alle gepflanzt worden wären?

Das gibt etwas mehr als 6.84 Hektaren Pflanzfläche mit dem Endabstand der Bäume..

Wie viel CO₂ binden diese Bäume in Ihrem Leben?

Ein ausgewachsener Baum speichert insgesamt zwischen 2 und 3.5 Tonnen CO², je nach Baumart - Laubholz speichert mehr als Nadelholz. Zu beachten gilt, dass diese Menge bei der Verrottung wieder ausgestossen wird. Wenn das Baumwachstum ab einem gewissen Alter (abhängig von der Baumart und vom Standort) nachlässt, fällt die Bilanz ins Negative, da der Alterungsprozess mehr CO² ausstösst als

das eingeschränkte Wachstum CO² bindet. Deshalb hat der Wald nur dann einen positiven Einfluss auf die CO² Bilanz, wenn er optimal

bewirtschaftet wird. Das heisst, dass die Bestände regelmässig durchforstet werden, damit die Bäume genug Platz haben und somit ihre maximale Wuchsleistung erbringen können. Wichtig ist auch die Ernte der Bäume zum richtigen Zeitpunkt, wenn sie die maximale Wuchsleistung erreicht haben. Dies ist bei Nadelbäumen in unserer Region etwa nach 80 bis 100 Jahren. Wenn das Holz verbaut wird, kann das CO² somit über Generationen gespeichert bleiben.

Wie viel Holz könnte geerntet werden, wenn die Bäume einen natürlichen oder normalen Lebensverlauf haben.

Das wären etwa 300 LKW Ladungen. Dies ist aber nicht realistisch, da ein Teil der Bäume vor ihrer Erntereife geerntet werden oder absterben.



Beat Zaugg
Forster und Betriebsleiter der
Emmentaler Wald & Holz GmbH
(www.ewh-gmbh.ch)
Präsident Berner Waldbesitzer

Küchenumbau in Zollbrück

„Die in die Jahre gekommene Küche in der Mietwohnung soll ausgetauscht werden, der Tiba Herd muss raus.“

Mit diesem Wunsch wandte sich die Bauherrschaft an uns. Wir setzten uns also zusammen, um die Vorstellungen und Wünsche auf Papier zu bringen. Die Küche wurde komplett neu umgebaut. Ein neuer Boden, eine neue

Decke, neue Wände und die Küche wurden ersetzt. Die Farben und Materialien wählte die Kundschaft in unserer Ausstellung aus.

Den Abbruch der Küche erbrachte die Bauherrschaft in Eigenleistung. Als die alte Küche komplett demontiert war, stellten wir fest, dass der Boden im Bereich des Ofens mehrere Zentimeter abfallend war. Aus diesem Grund

entschieden wir, den Boden auszugliessen.

Nebst der Küche durften wir auch Schreinerarbeiten, sowie die Gesamtplanung und die Bauleitung des Küchenumbaus ausführen.

Herzlichen Dank für das Vertrauen und den Auftrag.

Vor dem Umbau



Nach dem Umbau



Löwen Lauperswil

Einfamilienhaus Neubau zum Verkauf

Nach ein paar kleinen Projektänderungen steht das Einfamilienhaus im ländlichen Lauperswil zum Verkauf. Es ist ein grosszügiges Haus mit über 220 m² Wohnfläche. Das Haus bietet die Möglichkeit für den Einbau einer Einliegerwohnung oder Büroräumlichkeiten. Es bekommt einen grosszügigen Garten und steht in der Nähe vom Schulhaus.

Weitere Infos unter: wymobilien.ch

 kreativ - kompetent
wymobilien.ch



Die Schreinermeisterschaft und der Märit

Am 9. und 10. Juli öffneten wir unsere Türen. Es war ein lebendiges Wochenende. Am Samstag fand in der Schreinerei ein Training der SchreinerNationalmannschaft statt. Am Sonntag wurde unsere Produktion zu einer Markthalle umfunktioniert. Aber kommen wir zuerst zum Samstag...

Schreinern auf hohem Niveau

Bereits am Freitagabend trafen die Nationalmannschaftsteilnehmer*innen ein, um ihren Arbeitsplatz einzurichten und sich entsprechend vorzubereiten. Das Werkzeug und die Handmaschinen brachten die Kandidaten selber mit.

Am Samstagmorgen startete der Wettbewerb. Innerhalb eines Tages schreinerten die Teilnehmer*innen nach einem vorgegebenen Plan

einen aufwändigen Tisch. Kurz nach dem Mittag gab es zusätzlich ein Power-Schreinern. In möglichst kurzer Zeit musste von Hand eine Verbindung hergestellt werden. Bereits nach acht Minuten war der erste Kandidat fertig. Ab diesem Zeitpunkt hatten die Anderen noch maximal zehn Minuten Zeit, Ihr Stück zu fertigen.

Es war eindrücklich, wie schnell und fokussiert gearbeitet wurde. Es flogen wortwörtlich die Späne. Welch Spektakel!

Als Sieger krönte sich Loic Santschi vor Elia Wettstein und Elmar Wyrsh. An den weiteren Ausscheidungen standen wiederum Loic Santschi und Elmar Wyrsh zuoberst auf dem Treppchen. Sie vertreten die schweizer Schreiner an den Worldskills 2024 in Lyon.



„Die Leistung der jungen Schreiner ist bemerkenswert.“

Jürg Rothenbühler



Von links: Elia Wettstein (2. Platz), Loic Santschi (1. Platz), Elmar Wyrsh (3. Platz)



Der Märit in unserer Schreinerei

Unmittelbar nach dem Nati-Event verwandelten wir unsere Produktion in eine Markthalle mit Märitständen.

Am Sonntagmorgen richteten die verschiedenen Aussteller ihre Stände mit den Produkten ein.

Verkauft wurden Taschen, Schmuck, Drogerieprodukte, Trockenfleisch und vieles mehr. Nebst dem Markt, verwöhnte uns ein Koch der Electrolux AG mit kulinarischen Leckerbissen.



Ein kleines Schmuckstück

Tiny Haus in Burgdorf

Während der Projektierungsphase wurden der Architekt und der Bauherr durch unser geschindeltes Baumhaus auf uns aufmerksam. Ursprünglich wollte die Bauherrschaft eine geschindelte Fassade.

Das Tiny-House steht im Garten eines Mehrfamilienhauses, auf dem Platz der ehemaligen Garage. Die Fassade der Garage bestand aus sibirischer Lärche, welche als Schalung für das Tiny-House recycelt wurde.

Nachhaltigkeit war bei diesem Projekt wichtig. Es wurde Schweizer Holz verwendet und lokale Handwerker*innen berücksichtigt. Die Dämmung besteht aus Schafwolle und bei den Möbeln verzichtete man auf eine Oberflächenbehandlung. Das Badmöbel entstand aus einem ehemaligen SBB-Möbel und geheizt wird bei Bedarf mit Stückholz. Jeder Zentimeter wurde ausgenutzt.

Die Küchenschränke reichen bis zur Decke und unter dem Bett wurden grosse Schubladen eingebaut.

Der Platz unter dem Kopfteil des Bettes dient als Estrich, welcher auch treppenseitig bedienbar ist. Das Bücherregal dient als Absturzsicherung der Treppe.

Wir freuen uns, Teil dieses interessanten Projektes zu sein. Herzlichen Dank der Bauherrschaft für den Auftrag.



Aktuell & Aktion

Winteraktionen

Geschenkideen für ihre Liebsten...

Schneidbrett mit Stoppkante

Normalpreis: CHF 160.00
AKTIONSPREIS: CHF 128.00



Holzart: Buche oder Ahorn
 Breite: 51 cm / Tiefe: 39 cm
 Höhe bei Stoppkante: 7 cm / Dicke: 4.5 cm

Serviertableau

Normalpreis: CHF 170.00
AKTIONSPREIS: CHF 136.00



Holzart: Esche, Eiche, Ahorn, Nussbaum
 Breite: 50 cm / Tiefe: 39 cm

Bausatz für einen nachhaltigen Weihnachtsbaum

Normalpreis: CHF 124.00
AKTIONSPREIS: CHF 99.00



Holzart: Fichte
 Höhe: 70 cm / Breite: 42 cm

Das Aus für kalte Füsse

Biokeramik in den Bettwaren.



10 % AUF SAMINA BETTWAREN

SAMINA

- ✓ kann die **Mikrozirkulation** fördern
- ✓ kann den **gesunden Schlaf** unterstützen
- ✓ kann den optimalen **Wärme und Feuchtigkeitsausgleich** ermöglichen

Alle Aktionen gültig bis 28. Februar 2023.

Die Letzte

HERZLICH WILLKOMMEN



Seit August verstärkt **Lukas Kupferschmid** unser Team. Er ist vorwiegend auf dem Bau anzutreffen.

Wir wünschen Lukas abwechslungsreiche Arbeiten.

DIENSTJUBILÄUM



5 JAHRE

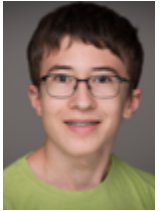
Urs Järmann ist unser Zimmermann im Team. Mit seinem grossen Erfahrungsschatz, ist er vor allem im Innenausbau zu Hause. Aber auch Holzbauarbeiten macht er natürlich immer wieder gerne.

VIELEN DANK UND ALLES GUTE



Nach 1.5 Jahren verlässt uns **Jolanda Rügsegger** in der Administration und im Marketing. Als Mediama-tikerin hat sie eine neue Herausforderung ausschliesslich im Marketing gefunden. Danke für deinen Einsatz und alles Gute für die Zukunft.

LEHRABSCHLUSS



Christophe Giorgi

Herzliche Gratulation zum Lehrabschluss als Schreiner EBA. Wir wünschen Christophe für die Zukunft

alles Gute.



15 JAHRE

Im November 2007 hat **Rolf Lehmann** bei uns angefangen und sich unmittelbar für die Projektleiteraus-bildung angemeldet. Seit seinem erfolgreichen Abschluss ist er unser zuverlässiger Maschinist in der Produktion.

Nationaler Zukunftstag 2022

Am 10. November war einiges los bei uns. Wir hatten acht interessierte Jugendliche bei uns in der Schreinerei zu Besuch. Für einen Tag tauchten sie in die Welt des Schreinerberufs ein. Gemeinsam mit Jasmin und Dinah durften sie eine Wandleuchte aus

Holz herstellen. Wir hoffen, dass wir unsere Begeisterung für Holz mitgeben konnten. Wer weiss, vielleicht war ja sogar der eine oder die andere zukünftige Schreiner*in unter den Jungendlichen.



Wir wünschen Ihnen
einen schönen
Winter und frohe Festtage

Der Schreiner
Ihr Macher
schreiner.ch



rothenhühler AG
planung schreinerei innenausbau

